

Kirchengemeinde Angeln-Süd

Gemeindebrief



Ausgabe 03 · Dezember 2022 bis März 2023



Die Zukunft hat begonnen!

Zwei neue Pastorinnen haben ihren Dienst in den Gemeinden angetreten und weitere neue Kolleg*innen werden folgen. Außerdem wurde der Kirchengemeinderat neu gewählt und beginnt im Januar mit der Arbeit. Wir brechen auf zu neuen Ufern.

Aktuelle Informationen und Termine: www.angeln-sued.de

03	Jahreslosung 2023	.....
04	Titelthema: Es geht los ...	.....
06	Aktuelles: Aufbruch zu neuen Ufern	.....
08	Aktuelles – kurz gefasst	.....
10	An(ge)dacht	.....
12	Abschiede – Andreas Burmeister und Nadja Jöhnk	.....
14	Gottesdienstplan Dezember bis März	.....
17	Kinderseite	.....
18	Vorgestellt – Kita Taarstedt	.....
20	Geschichte zu Weihnachten	.....
21	Pfadfinder und Dreikönigssingen	.....
23	Freud und Leid	.....
24	Kirchenmusik	.....
26	Ansprechpartner und regel- mäßige Veranstaltungen	.....

Liebe Leserinnen und Leser,

machen Sie es sich gemütlich, mit einem Becher Tee und unserem Gemeindebrief bei Kerzenschein in dieser kalten und dunklen Jahreszeit.

Herzlich willkommen an Pastorin Tanja Lammert!
Schön, dass wir Frau Lammert jetzt persönlich kennenlernen werden.

Eine gute Nachricht ist auch, dass es mit Dorothea Pape eine Vertretungspastorin für Pastorin Svarer gibt.

In der Vorweihnachtszeit feiern wir zahlreiche stimmungsvolle Gottesdienste und Konzerte in unseren Kirchen. Die Termine finden Sie übersichtlich in diesem Gemeindebrief.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de



Es gibt viele Gelegenheiten sich in den nächsten Wochen zu begegnen, darauf freuen wir uns.

Wir wünschen Ihnen trotz vieler dunkler Wolken am Himmel über uns eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie Zuversicht für das Jahr 2023. Bleiben Sie gesund!

Im Namen des Redaktionsteams
Bettina Brammer und Dörte Stache



IMPRESSUM

Auflage: 5.250

Verantwortlich i.S.d.P.: Bettina Brammer
(Kontakt: be_bra@icloud.com)

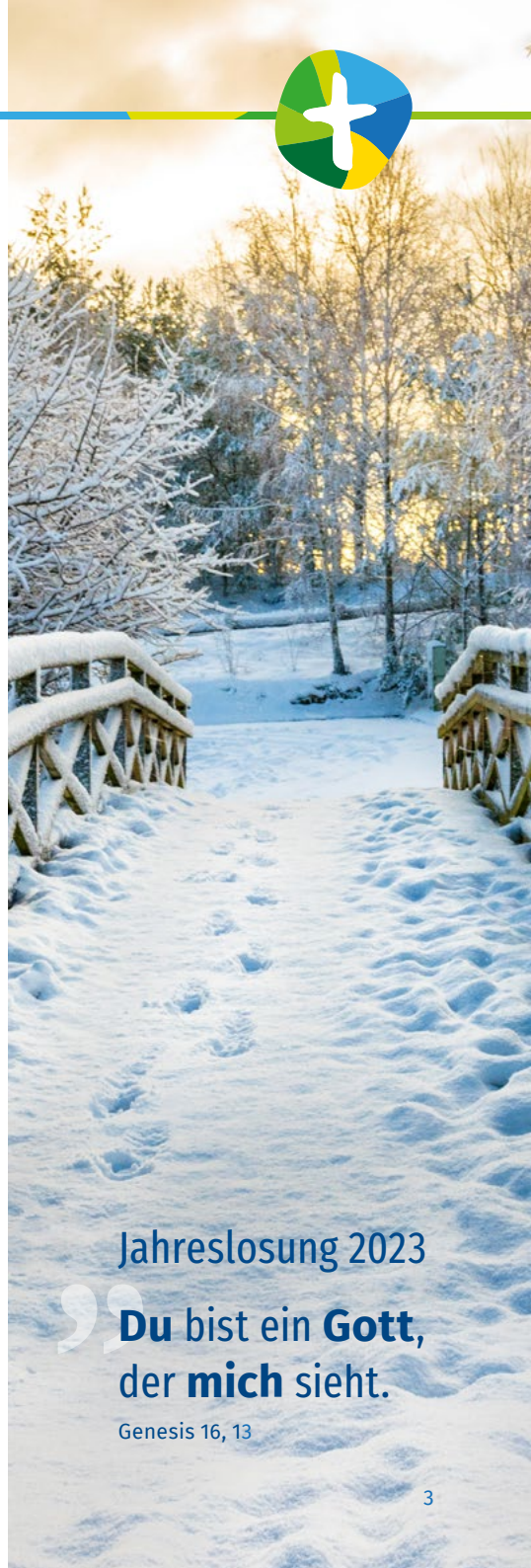
erscheint viermal jährlich

Layout: Atelier Bokelmann, Schleswig

Fotos: Ina Voigt-Schöpel, Dirk Andresen,
Doris Hansen, Henning Bokelmann

Redaktionsteam: Bettina Brammer,
Martina Ostrowski, Dörte Stache,
Michael Szezepanski, Detlef Tauscher,
Christoph Tischmeyer

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de



Jahreslosung 2023

**Du bist ein Gott,
der mich sieht.**

Genesis 16, 13

Es geht los ...

Liebe Gemeinde,

nun ist es so weit. Nach meiner Babypause möchte ich jetzt (Mitte November) Schritt für Schritt mit der Arbeit als Pastorin in Angeln-Süd starten. Ich freue mich darauf stärker präsent sein zu können und mit Ihnen und meinen Kollegen und Kolleginnen das geistliche Leben in unserer großen Gemeinde gestalten zu dürfen.

Allzu lange her ist es noch nicht, dass wir viele einzelne Ortsgemeinden waren und ich habe bereits mitbekommen, dass die Sorge bei einigen besteht, das geistliche Leben könnte immer weniger werden.

Ich glaube nicht, dass das geschehen muss. Natürlich wird es auch weiterhin Veränderungen geben. Jede Veränderung birgt jedoch ihre eigene Chance, wenn man ihr mit Mut und Offenheit begegnet.

Ich freue mich mit vielen Menschen arbeiten zu dürfen, die diese Herausforderung angenommen haben und sich im neuen Kirchen-gemeinderat und in den Orts-kirchenbeiräten engagieren wollen.

Danke, dass es Sie gibt! Und ebenso ein Danke an alle, die bisher dabei waren und uns bis hierher gebracht haben!

Ich stelle mir die Arbeit an der Gestaltung einer Großgemeinde wie ein großes Puzzle vor, dessen Gesamtbild sich aus einzelnen Bildern zusammensetzt, die auch für sich bestehen können und einen hohen Wert haben, im Verbund jedoch mehr sind.

So ein Puzzle ist viel Arbeit und es sind oft zunächst nur kleine Erfolge, die man erringen kann. Zudem gehört viel Geduld dazu. – Wobei ich gestehen muss, eher zur ungeduldigen Sorte zu gehören, wenn ich ein bestimmtes Ziel erreichen möchte. – Natürlich kann man mit der Faust auf die Teile schlagen und verkünden: „Passt!“ Leider haut das jedoch auf lange Sicht nicht hin. Es braucht am Beginn ein hohes Maß an Fehlertoleranz.

Ich hoffe, Sie können dieses aufbringen, denn als Berufsanfängerin werde ich Fehler machen. Zudem kann ich jetzt schon sagen, dass ich nicht in dem gleichen Umfang werde



Pastorin Tanja Lammert

arbeiten können, wie Kollegen und Kolleginnen mit älteren Kindern. Der Pastorenberuf ist ein schöner. Aber ein nine-to-five-job ist es nicht. Unser Kind wird von der Tagesmutter betreut werden, das geht natürlich nicht den ganzen Tag. Und da mein Mann ebenfalls als Pastor in einer anderen Gemeinde tätig ist, wird es ein Balanceakt, für den Nachwuchs zu sorgen und die Arbeit zu bewältigen. Ob es uns gelingt, bleibt abzuwarten und sicherlich werden wir öfter mal „Nein, tut mir leid“ sagen müssen oder aber mit dem Kind erscheinen. Ich hoffe, dass wir als Familie und als Gemeinden einen Weg finden.

Und im Rückgriff auf das Bild des Puzzles möchte ich mit einem optimistischen Gedanken schließen: Kein Puzzleteil ist wichtiger als das andere, auch wenn ihre Orte und Funktionen im Ganzen verschieden sind. Eine Gemeinde existiert und gestaltet sich aus sich selbst heraus,

gemäß dem Priestertum aller Gläubigen. Es hängt nicht alles an einzelnen Personen. Es hängt von uns allen ab, wie unsere Gemeinde in Zukunft aussehen wird.

Gott segne Erfolg und Misserfolg.

Ihre Pastorin
Tanja Lammert



Aufbruch zu neuen Ufern

Am 1. Advent war die Kirchenwahl. Danke für Ihre und Eure Beteiligung! Der Kirchengemeinderat Angeln-Süd ist neu gewählt. Und zusätzlich wurden die Ortskirchenbeiräte für ihre Aufgaben jeweils vor Ort bestätigt und bekanntgemacht.

Bei Redaktionsschluss für diese Gemeindebrief-Ausgabe stand das Ergebnis der Kirchenwahl noch nicht fest. Bitte schauen Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde Angeln-Süd nach, um zu sehen, wer im neuen KGR mitarbeiten wird und wie sich die Ortskirchenbeiräte zusammensetzen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit in den Gremien und Gruppen der Gemeinde und erbitten dafür Segen und Inspiration!

In Nübel und Taarstedt ist noch kein neuer Ortskirchenbeirat zusammengekommen. Da hoffen wir im kommenden halben Jahr noch auf Männer und Frauen, die sich dafür interessieren! Das ist schöne und wichtige Arbeit auf Ortsebene.

Derzeit gibt es eine ganze Reihe von Veränderungen bei den Pastorenstellen in unserer Kirchengemeinde: Dass **Pastorin Tanja Lammert**, unsere junge Kollegin, ihre Arbeit in unserer Gemeinde aufgenommen hat, zeigt sich an mehreren Stellen in diesem Heft. Sie wohnt mit ihrer

kleinen Familie im Brodersbyer Pastorat, ihre Elternzeit liegt hinter ihr. Wir freuen uns sehr, dass sie jetzt zum Team gehört!

Die Vertretungszeit mit **Pastorin Nadja Jöhnk** geht Ende Dezember zu Ende; sie war dann ein ganzes Jahr bei uns und hat hauptsächlich im Bereich Bro-Ka-Mo und Taarstedt vertreten. Viele haben sie bei den Konfirmationen kennen- und schätzen gelernt, das Tauffest im Sommer oder eine Trauerfeier mit ihr erlebt. Wir sind sehr dankbar für ihre tolle Art und ihr großes Engagement bei uns und wünschen ihr Gutes und Segen für alles, was kommt!

Pastorin Dorothee Svarer ist seit Mitte Februar krank. Mit ihrer Rückkehr können wir leider nicht mehr rechnen. Ihr gesundheitlicher Zustand lässt es einfach nicht zu. Sie sagt allen, die sie kennen, herzliche Grüße und bedauert sehr, dass es nicht anders gekommen ist! In jedem Fall wird es einen schönen Abschiedsgottesdienst mit ihr und für sie geben. Im ungünstigsten Fall wird das jedoch erst Mitte 2023 soweit sein. Wir wünschen ihr das Beste für ihre Gesundheit und Segen auf allen Wegen!

Der Kirchenkreis hat schon darüber entschieden, dass wir ihre Stelle neu ausschreiben dürfen. Dafür muss

aber erst ganz klar sein, dass Pastorin Svarer früher in den Ruhestand gehen darf. Damit lässt sich die Landeskirche Zeit.

Zur Überbrückung bekommen wir seit Anfang November neue Unterstützung, bis die Stelle von Frau Svarer neu besetzt wird: **Pastorin Dorothea Pape** aus Kiel wird zwischenfahren, um uns bei Gottesdiensten und Amtshandlungen zu unterstützen, nicht nur im Bereich Nübel. Darüber hinaus wird sie auch manch andere Veranstaltung begleiten und anbieten. Wir freuen uns über diese unverhoffte Kraft aus Kiel!

Sobald wir von der Landeskirche grünes Licht bekommen, dürfen wir die Stelle von Dorothee Svarer neu ausschreiben, und zwar sogar als ganze Pfarrstelle. Wir hoffen dann auf gute Bewerbungen! Demnächst werden wir das Pastorat in Nübel dafür herrichten und renovieren, dass eine Pastorenfamilie oder eine neue Kollegin oder Kollege dort einziehen kann. Wir gehen davon aus, dass spätestens zum August 2023 die Stelle wieder besetzt sein wird.

Und auch wenn das noch ein bisschen weiter weg ist, sei hier noch angekündigt, dass unser Kollege, **Pastor Detlef Tauscher**, im November 2023 in den Ruhestand gehen wird. Seine Stelle wird dann allerdings nur mit einer halben



Die Zukunft von Angeln-Süd liegt in unseren Händen.

Stelle neu besetzt. Damit wird sich dann auch die Frage verbinden, wie es mit dem Pastorat in Böklund weitergeht; denn ein Pastor mit einer halben Stelle ist nicht verpflichtet, in die Gemeinde zu ziehen, in der er tätig ist.

Wir leben also in wechselvollen Zeiten und brechen auf zu neuen Ufern: eine neuer Kirchengemeinderat macht sich an die Arbeit. Und 1 ½ Pastorenstellen sind in Jahresfrist zu besetzen! Das sind wichtige Weichenstellungen für die Zukunft der Kirchengemeinde Angeln-Süd!

Bitte begleiten Sie diese Prozesse mit Ihren guten Gedanken! Es möge alles gut gelingen und segensvoll zusammenwirken!



Pastor Christoph Tischmeyer
für den
Kirchengemeinderat
Angeln-Süd

Sanierung der Nübeler Kirche

Wann wird die Kirche in Nübel endlich wiedereröffnet? Diese Frage erreicht uns immer wieder.

2022 wurde sehr viel geschafft! Das Dach wurde saniert und wieder geschlossen. An der Außenhaut der Kirche wurde viel gearbeitet, wobei besonders die Neueinschlemmung der mächtigen Feldsteine und Quader des Westgiebels mit einem hochwertigen Naturmaterial ins Auge fällt. Viel fehlte nicht und wir hätten noch vor dem November einen Neuanstrich von außen hinbekommen. Dies wird nun passieren, wenn die Temperaturen im Frühjahr wieder steigen. Und wenn dann auch im Innenraum die Temperaturen passen, kann es auch dort einen Neuanstrich der Wände geben. Mit den Gewölbeflächen verhält es sich etwas komplizierter. Da wird ein Restaurator mit einem Trockenschwamm arbeiten, um alles wieder aufzufrischen und zu reinigen. So wollen wir verhindern, dass man die schönen gemalten Ornamente weiß übermalen und neu anbringen muss.

Es braucht also noch einmal ein Stück Geduld. Aber, grob geschätzt, kann einer Wiedereinweihung der Kirche irgendwann im Sommer entgegengesehen werden.

Pastor Christoph Tischmeyer

Energiesparmaßnahmen in den kirchlichen Gebäuden

Die Energiekrise ist in aller Munde und bereitet vielen von uns Sorgen und Kopfzerbrechen. Wie Strom- und Heizkosten sparen? Was kann ich tun, worauf kann ich verzichten? Gedanken, die uns natürlich auch in der Kirchengemeinde umtreiben.

Ein Energie- und Umweltausschuss hat sich gebildet und unter Leitung von Ina Voigt-Schöpel die Arbeit aufgenommen. In ersten Treffen wurde der Ist-Zustand an Energieverbräuchen für alle kirchlichen Gebäude ermittelt, mit zum Teil erschreckenden Erkenntnissen.

Die Empfehlung des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg sieht vor, die alten Kirchen im Winter bis max. 12° C zu heizen bzw. die Gottesdienste (außer Trauerfeiern) von Januar bis Ostern als „Winterkirche“ im Gemeindehaus zu feiern – dort wo es möglich ist. Wenn sich Änderungen im Gottesdienstplan ergeben, erfahren Sie es immer aktuell auf der Homepage unserer Kirchengemeinde.

Seit einigen Jahren wird die Winterkirche bereits in Brodersby erfolgreich praktiziert, die Gottesdienstbesucher freuen sich über einen Gottesdienst in geheizten Räumen.

Ansonsten lautet die Empfehlung, sich gerne eine Wolldecke z. B. für die Beine mitzubringen, damit die Kälte nicht direkt „hochkriecht“.

Für die Orgeln und Kunstschatze in den Kirchen ist es nach Aussage von Experten übrigens kein Problem in der kalten Kirche „zu überwintern“ – Temperaturschwankungen beim Aufheizen der Kirchen sind schädlicher als eine durchgehend niedrige Temperatur.

Bettina Brammer

Die Sternsinger kommen ...

Anfang Januar werden sich in einigen Teilen der Kirchengemeinde Angeln-Süd wieder Sternsinger-Kinder auf den Weg machen und den Segen für das neue Jahr in die Häuser bringen und Spenden für Kinder sammeln unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ (weitere Infos unter www.sternsinger.de).

Im Bereich Böklund machen sich die Jungen und Mädchen vom 2.–7. Januar 2023 auf den Weg, sie besuchen die Menschen in den Gemeinden der Ortskirche bereits seit vielen Jahren.

Sie möchten Teil dieser schönen Aktion werden? Sehr gerne – auf Seite 21 gibt es weitere Infos.

Sie haben Interesse an einem Besuch? Dann melden Sie sich gern bei Pastor Tauscher 04623 387 oder bei Johann Simon 04623 189380, gern auch per Mail boeklund@kirche-slfl.de mit Terminwünschen.

In der Ortskirche Brodersby-Kahleby-Moldenit werden in diesem Winter noch einmal Segenstütchen in die Briefkästen der bereits seit vielen Jahren besuchten Haushalte verteilt – wer neu dazu kommen möchte, melde sich gern bis zum 4. Januar im Kirchenbüro (Tel. 04622 2254).

Pastor Detlef Tauscher



SEGEN * BRINGEN
SEGEN SEIN

Der Winter hat auch schöne Seiten ...

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Die dunkle Jahreszeit steht uns bevor. Beziehungsweise sie hat schon längst begonnen. In kaum einer Zeit im Jahr liegen Freud und Leid so nah beieinander.

Das kindliche Herz aber sehnt schon im Sommer den Winter herbei. Sehnt sich nach der besinnlichen Atmosphäre, dem würzigen Geruch des Glühweins und dem süßen Geschmack von selbst gebackenen Keksen. Im besten Fall, ohne im Nachhinein das entstandene Küchenchaos beseitigen zu müssen.

Ja, das kindliche Herz weiß nichts von den Sorgen und den Schattenseiten dieser Jahreszeit. Und das ist sehr gut so! Möge es so bleiben und möge es uns auch diesen Winter die Brust wärmen.

Denn der erwachsene Verstand hat am Ende des Kirchenjahres so einiges zu verarbeiten. Volkstrauertag und Totensonntag machen das Herz oft schwer. Zudem ist der Krieg in der Ukraine mit all seinen humanitären und wirtschaftlichen Folgen jeden Tag zu spüren, egal wie sehr man sich bemüht, dem zu entfliehen. In letzter Zeit, so kommt es mir vor, herrscht eine regelrechte „Weltuntergangsstimmung“. Sie lässt den

Winter und das Ende des Jahres, die ohnehin mit Abschied, Kälte, Kargheit und Verfall assoziiert werden, noch etwas düsterer wirken.

Dieser Tristesse will das kindliche Herz entgegenwirken und dem erwachsenen Verstand etwas Lebenslust einbläuen: Die Welt ist im Wandel. Auch zum Guten!

Das Kalenderjahr wird vollendet durch den Beginn eines neuen Kirchenjahres. Das Neue beginnt nicht erst mit dem Ende des Alten, sondern greift ihm voraus. Der Winter ist kalt und dunkel, na und? Wenn man zusammenrückt, wird es warm und ein Licht leuchtet in der Dunkelheit am hellsten. Hast Du nicht die schönen Laternen gesehen?

Das kindliche Herz erkennt im Advent nicht die Zeit, die man ausharren muss, sondern eine Zeit der lustvollen Vorfreude, die schon feiert, was noch werden soll. Das kindliche Herz ist bereit, allorts und zu jeder Zeit Freude und Liebe zu entdecken.

Wie sehr wünsche ich uns in diesen Tagen ein kindliches Herz! Bei vielen Dichtern habe ich solch ein Herz

gesucht, in der Hoffnung, ein freudiges Wintergedicht zu entdecken. Welch ein Glück! Ein junges Herz habe ich gefunden. Und weil man das Schöne nicht beschneiden soll, kommt das Gedicht hier in voller Länge:

Rosen im Schnee

*Mögen andre auf Dich schelten,
Der du nahst mit Schnee und Eis;
Ich darf, Winter, froh vergelten
Deinen Gruß mit Dank und Preis.*

*Wenn des Schnees behende Flocken
Luftig wirbelnd vor mir wehn –
Liebesglück und Lenzfrohlocken
Warm durch meine Seele gehn.*

*Streu Deine hellen Sterne
Fröhlich über mich, o Schnee, –
Such ich doch nicht in der Ferne,
Nicht den Himmel in der Höh',
Hab' ihn ja schon hier gefunden,
als mein Herz die Königin
Einst im Schneesturm warb hier unten
– Und Du warst ihr Hermelin.*

*Schneebedeckt die braune kecke,
Bibermütze, Schnee im Haar;
Aber trotz der Winterdecke
Sonnenglanz im Augenpaar ...*

*Ringsumher des Winters Zeichen,
Die Natur erstarrt und tot –
Doch voll Leben ihrer weichen
Wangen warmes Rosenrot ...*



*Also hab' ich sie getroffen,
Luft im Auge, Kraft im Lauf,
Und so ging der Liebe Hoffen
Mir im Winter leuchtend auf.*

*Auf dem Eis noch oft begegnet
Bin ich ihr – wie rann die Zeit.
Liebesrosen hat's geregnet,
Wann für andre es geschneit.*

*Diese mögen immer sagen:
Liebe blühe nur im Mai –
Mir kam sie in Winters Tagen ...
Und mein Schatz war auch dabei!*

*Wenn des Schnees behende Flocken
Luftig wirbelnd vor mir wehn –
Liebesglück und Lenzfrohlocken
Warm durch meine Seele gehen.*

(Johannes Prölß)

**Ich hoffe, es hat ein Lächeln in Ihr Gesicht gezaubert.
Bleiben Sie gesund und behütet.**



**Ihre Pastorin
Tanja Lammert**

Verabschiedung von Andreas Burmeister in Nübel

Mit einem Gottesdienst wurde am 30. Oktober Andreas Burmeister aus seinem Dienst als Friedhofsmitarbeiter und Küster in Nübel verabschiedet. Mehr als 17 Jahre lang lag ihm die Kirchengemeinde mit ihren Gottesdiensten und dem Friedhof am Herzen.

Im August 2004 nahm er zeitgleich zusammen mit Pastor Lars Aue seinen Dienst in der Kirchengemeinde auf und hat sich schnell hineingefunden in die vielfältigen Aufgaben, die ihn hier erwartet haben. Ob es die Kirche war, die er für die Gottesdienste vorbereitete oder die Pflege der ihm anvertrauten Gräber und des gesamten Friedhofs, ob es die Begleitung von Angehörigen auf dem Friedhof war oder Reparaturarbeiten an technischen Geräten – Andreas Burmeister fand sich in diese Vielfalt hinein und hat die Aufgaben gerne übernommen. Besonders gefreut hat er sich über das gute Team der Mitarbeitenden, mit dem er zusammen wirken durfte und die Hilfsbereitschaft, die ihm von vielen Seiten aus Nachbarschaft und Gemeinde zuteil geworden ist. Alleine wäre die oft auch schwere körperliche Arbeit auch nicht zu bewältigen gewesen. Leicht war es trotzdem nicht immer. Zusammen mit den Mitarbeitenden hat er der Kirchengemeinde, besonders auch in der Vakanzzeit nach dem Weggang von Pastor Lars Aue



ein Gesicht gegeben. Es war ein großes Glück für die Kirchengemeinde, einen Küster und Friedhofsmitarbeiter zu haben, der sich identifizieren konnte mit dem, was „Kirche“ sein will: Ein Ort, an dem Menschen Gott begegnen können – sei es in den Gottesdiensten mit seinem schönem Gesang. Sei es in den Begegnungen und in der Seelsorge.

Die Kirchengemeinde Angeln-Süd bedankt sich herzlich bei Andreas Burmeister für seinen Dienst und wünscht ihm und seiner Familie Gottes Segen im Ruhestand!

Ihre Pastorin
Nadja Jöhnk

Auf dem Weg

Ein Dreivierteljahr bin ich in der Kirchengemeinde Angeln-Süd als Vertretungspastorin gewesen. Nun heißt es für mich zum Jahresende wieder Abschiednehmen. Bedanken möchte ich mich bei dem tollen Team, das es mir leicht gemacht hat, mich hier in die Arbeit hineinzufinden! Gerne habe ich hier mit Ihnen zusammen Gottesdienste gefeiert und versucht, der Kirchengemeinde beim Zusammenwachsen zu helfen. Ich wünsche den Menschen hier in Angeln-Süd einen hoffnungsfrohen Aufbruch zusammen mit dem neu entstehenden Pastor*innenteam und einem engagierten Kirchengemeinderat! Wie heißt es so schön im Philipperbrief: „Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus.“ Davon können wir im Augenblick ganz viel



gebrauchen. Das wünsche ich uns: Dass wir bewahrt werden in Zuversicht.

Eine Bitte habe ich noch: Für die Tafel-Aktion sind in den vergangenen Wochen immer wieder Lebensmittelspenden abgegeben worden. Ich habe sie gerne nach Schleswig zur Tafel gebracht. Ich würde mich freuen, wenn sich jemand findet, der oder die zukünftig immer mal wieder Tafelspenden mitnimmt nach Schleswig. Dann bitte gerne im Kirchenbüro bei Ilka Lausen melden! Es wäre schön, wenn die Aktion weitergehen kann. Sie ist so nötig!

Ihre Vertretungspastorin
Nadja Jöhnk



Gottesdienstplan Angeln-Süd

Dezember 2022 bis März 2023

Aktuell unter www.angeln-sued.de



Fr 09.12.	18:00	Abend-Andacht (nicht nur für Jugendliche)	Ina Voigt-Schöpel	Tolk
Sa 31.12.	13:30	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Uelsby
	15:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Böklund
	16:00	Meditativer Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Struxdorf
	17:00	Gottesdienst	Pastorin Lammert	Moldenit
So 01.01	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
So 08.01.	09:30	Gottesdienst	Pastorin Lammert	Taarstedt
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Lammert	Gemeindehaus Brodersby
	17:00	Sternensingen	Pastor Tauscher	Böklund
	18:00	Neujahrsempfang	Chor Chorella	Gemeindehaus Nübel
Fr 13.01.	18:00	Abend-Andacht (nicht nur für Jugendliche)	Ina Voigt-Schöpel	Tolk
So 15.01.	11:00	Einführung neuer / Verabschiedung vorheriger Kirchengemeinderat; mit allen Pastor*innen in Tolk		
So 22.01.	09:30	Verabschiedung Ortskirchenbeirat	Pastorin Lammert	Taarstedt
	09:30	Gottesdienst	Pastorin Pape	Struxdorf
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Uelsby
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Pape	Gemeindehaus Nübel
So 29.01.	09:30	Verabschiedung/Einführung Ortskirchenbeirat mit Pastorin Lammert		Moldenit
	09:30	Verabschiedung/Einführung Ortskirchenbeirat mit Pastor Tischmeyer		Thumby
	10:00	Verabschiedung/Einführung Ortskirchenbeirat mit Pastor Tauscher		Böklund
	11:00	Verabschiedung/Einführung Ortskirchenbeirat mit Pastorin Pape		Gemeindehaus Nübel

So 29.01.	11:00	Verabschiedung/Einführung Ortskirchenbeirat mit Pastor Tischmeyer		Tolk
So 05.02.	09:30	Winterkirche	Pastorin Lammert	Gemeindehaus Brodersby
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Pape	Gemeindehaus Nübel
	11:00	Gospel-Gottesdienst	Pastor Tischmeyer und VOICES	Tolk
So 12.02.	09:30	Gottesdienst	Pastorin Pape	Taarstedt
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Böklund
So 19.02.	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Struxdorf
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Uelsby
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Pape	Gemeindehaus Nübel
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
So 26.02.	10:00	Gottesdienst	Giannina Wedde und Pastor Tischmeyer	Thumby
So 26.02.	15:00	Gottesdienst mit Vorstellung von Pastorin Lammert; anschl. Kirchenkaffee, mit Propst Jacobs und allen Pastor*innen in Kahleby		
So 05.03.	10:00	Weltgebetstag in Tolk		
So 12.03.	09:30	Gottesdienst	Pastorin Lammert	Moldenit
	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Thumby
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Böklund
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Pape	Gemeindehaus Nübel
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
So 19.03.	09:30	Gottesdienst	Gottesdienstgruppe	Kahleby
	17:00	Konzert	Streichquartett Akzente	Gemeindehaus Nübel
So 26.03.	09:30	Gottesdienst	Pastorin Lammert	Taarstedt
	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Struxdorf
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Uelsby
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Pape	Gemeindehaus Nübel
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk



Die Termine für Advent und Weihnachten finden Sie auf der nächsten Seite.

Gottesdienstplan Angeln-Süd

Advent und Weihnachten



So 11.12. 3. Advent	09:30	Wunschlidersingen	Pastor i.R. Krull	Kahleby
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Uelsby
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Lammert	Nübel
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
	17:00	Adventsmusik im Kerzenschein	Pastor Tischmeyer und Chorgemeinschaft	Uelsby
So 18.12. 4. Advent	10:00	Gottesdienst mit Friedenslicht	Pastor Tauscher	Böklund
	10:00	Wiedereinweihung der Kirche mit Propst Jacobs und Pastor Tischmeyer		Thumby
	17:00	Gottesdienst mit Friedenslicht mit Ina Voigt-Schöpel und Pfadfindern		Tolk
Sa 24.12. Heilig- abend	13:30	dän. Gottesdienst	Preben Mogensen	Thumby
	14:30	Familiengottesdienst	Pastorin Lammert	Kahleby
	14:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
	15:00	Krippenspiel		Böklund
	15:00	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Thumby
	15:45	Gottesdienst	Pastorin Pape	Taarstedt
	16:30	Krippenspiel	Pastor Tischmeyer	Struxdorf
	16:30	Christvesper	Pastor Tauscher	Uelsby
	17:00	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Gemeindehaus Nübel
	17:00	Gottesdienst	Pastorin Paulsen	Tolk
	18:00	Christvesper	Pastor Tauscher	Böklund
	23:00	Christmette	Pastor Tauscher	Böklund
	23:00	Christmette	Pastor Tischmeyer	Gemeindehaus Nübel
So 25.12. 1. Weih- nachten	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Struxdorf
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Uelsby
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Pape	Brodersby
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
	18:00	musikal. Gottesdienst	Pastorin Lammert	Kahleby
Mo 26.12. 2. Weih- nachten	09:30	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Taarstedt
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Böklund
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Gemeindehaus Nübel



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Unerwartete Reise

Maria ist eine junge Frau aus Nazareth. Sie ist verlobt mit Josef, einem Zimmermann. Eines Tages erscheint ein Engel im Zimmer: „Hab keine Angst. Du wirst Gottes Sohn zur Welt bringen. Er wird ein König sein.“ Maria wird schwanger, und sie denkt oft

an die Worte des Engels. Doch bald kommt die nächste Überraschung: Sie müssen nach Bethlehem wegen der Volkszählung. Es ist eine beschwerliche Reise. Über Bethlehem steht ein großer Stern, und Maria spürt: Ihr Kind wird eine besondere Überraschung für die Welt.



Zucker mit Aroma

Beklebe zwei saubere Marmeladegläser mit einem schönen Schild. Füll sie – nicht ganz voll – mit Zucker. Reibe von einer ungespritzten Zitrone und Orange die

Schale ab und mische sie mit dem Zucker. Verschließe die Gläser.

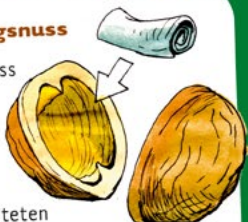


Geschenk-Tipp

Was macht der Geizkragen mit zwei Kerzen vor sich vor dem Spiegel?
Er feiert den vierten Advent.

Überraschungsnuss

Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder der Schalen und klebe sie wieder zusammen.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Wichtelhöhle



Unser Küchen-Essraum

Ein Gruß aus der Evangelischen Kita in Taarstedt

Heute dürfen wir uns hier im Gemeindebrief vorstellen, wie schön!

Die Kita in Taarstedt hat ihre Räumlichkeiten im alten Schulgebäude und wird im nächsten Jahr 50 Jahre alt. Das wird auf jeden Fall tüchtig gefeiert werden.

Viel ist in diesen Jahrzehnten entstanden, gewachsen und wurde verändert.

Seit dem 1. Oktober diesen Jahres gibt es vier Gruppen bei uns: Eine Regelgruppe für Kinder über drei Jahre, eine Naturgruppe für Kinder über drei und zwei Krippengruppen. Das ist ein immer noch spannender Alltag und wir gehen gemeinsam mit den Kindern, Familien und Erziehern auf Entdeckungsreisen.

Die Naturgruppe nutzt unser wunderbares Außengelände, macht Spaziergänge durch das Dorf und in die angrenzenden Wälder und hat auch schon einige Einladungen auf die landwirtschaftlichen Betriebe bekommen. Wir sind gespannt, was die Kinder alles erleben werden.

Unser Außengelände ist schon ein Schmuckstück – auf knapp 4000 m² finden sich viele Kletter- und Spielgeräte, eine große Fahrbahn für Fahrzeuge und besonders schön und spannend ist der kleine Wald auf unserem Gelände. In der Mitte gibt es ein Amphitheater, in dem sich die Kinder treffen und auch schon Gottesdienste oder kleine Konzerte abgehalten wurden.

Direkt neben der Kita ist die Turnhalle. Wir können sie an drei Tagen in der Woche nutzen und gerade bei richtig schlechten Wetterlagen ist es ein toller Ort zum Bewegen und Zeit verbringen.



Kühlkissenfreunde

In der Kita ist das Herzstück unser großer Küchen-Essraum. Hier gibt es kleine Tischinseln, an den die Kinder ihr Frühstück oder das Mittagessen genießen. Manchmal riecht es lecker nach Waffeln, Popcorn oder Apfelmus, weil ein Kochprojekt stattfindet. Und dann steht da ein herrliches Sofa, von dem aus in aller Gemütlichkeit das Küchengeschehen beobachtet und ein Buch gelesen werden kann.

In allen Räumen und Nischen im Kitagebäude gibt es Material und Möglichkeiten, zu den verschiedenen Bildungsbereichen Neues zu entdecken, Vertrautes zu üben, sich mit anderen auszutauschen und auf Entdeckungstour durch die Themen der Welt zu gehen.

Was wir so alles machen im Kitajahr? Manchmal spazieren wir zu unserer schönen Dorfkirche und hören Geschichten aus der Bibel und gestalten Andachten und Gottesdienste. Wir bekommen Besuch von Märchen-erzählerinnen, Waldmenschen und Puppenbühnen. Mit dem Sportverein feiern wir Laternelaufen, gerne machen wir auch Ausflüge in ver-



Wenn Gott schläft

schiedener Form und hin und wieder treffen wir uns mit den Familien, gestalten ein gemeinsames Mittagessen, werkeln zusammen im Garten und noch vieles mehr.

Es ist auf jeden Fall ein toller Ort, unsere Kita. Manchmal ein bisschen wie Bullerbü. Voller Abenteuer, Glücksmomenten und herrlichen Geschichten.

Wir wünschen allen Gemeindebrieflesenden eine wohlige Adventszeit mit besonderen Augenblicken und ein wunderschönes Weihnachtsfest.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr und herzlichen Grüßen

Angelika Harant und das Team der Kita Taarstedt



Geborgenheit riecht nach Apfelkuchen. Nach Vanillekipferl. Oder nach Hefeteilchen. Hauptsache süß, Hauptsache warm. Als hätte jemand gerade die Ofentür geöffnet. Als wäre eben noch jemand dagewesen. Restwärme fürs Herz.



Babyhaut riecht auch süß. Ganz von selbst. Als würde der Himmel jedem Neugeborenen eine Prise Geborgenheit mitgeben. Für den Anfang, damit es nicht friert da draußen. Der Engel nickt. Er hat sich auf Wollsocken genähert, erst in letzter Sekunde habe ich sein Kommen bemerkt. „Jedes Baby bringt eine Portion Geborgenheit auf die Welt“, sagt er. „Das ist Eure Rettung. Damit Ihr nicht abstumpft. Damit Ihr nicht vergesst, wie das ist: Hilflos zu sein und trotzdem willkommen. Selbst wenn die Umstände Mist sind.“

Ich zucke zusammen, seit wann klingt die Botschaft der Engel so derb? „Ist doch wahr“, sagt er. „Schau Dir die Welt an. Ein Stall ist eine Wellnessoase dagegen. Ihr müsst dringend ausmisten. Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden!“, ruft er und verschwindet.

Vielleicht ist das ein Zeichen, denke ich. Dass der Engel keiner von der abgehobenen Sorte ist. Sondern weiß, wovon er spricht. Vielleicht ist dann ja auch das andere wahr: Euch ist heute ein Retter geboren. Ein Kind in Windeln. Im Dunkel zur Welt gekommen, als alle schwarz sahen. Hat ein paar Menschenseelen erwärmt und ist weitergezogen. Aber etwas bleibt. Als wäre eben noch jemand dagewesen. Restwärme fürs Herz.

Susanne Niemeyer aus: Stille Post. Der Adventskalender zum Ankommen.
Edition Chrismon



Pfadfinder im Winter

Jetzt beginnt die dunkle Jahreszeit. Das ist für uns Pfadfinder sehr spannend, denn während der Gruppenstunde wird es dunkel. Und das heißt: Schöne spannende Spiele draußen, Lagerfeuer, die die Nacht erhellen, aber auch Gemütlichkeit im Haus. So sind wir jetzt in den Gruppen dabei, dass Programm abzusprechen. Von Basteln, Backen und Abenteuer draußen soll für jeden Geschmack etwas dabei sein. Informationen zu den Pfadfindern unter:

Ina Voigt-Schöpel Tel. 01516 5915834



Friedenslicht

Wir freuen uns darauf, am 3. Adventssonntag das Friedenslicht aus Kiel abzuholen. Dort treffen wir uns mit ca. 900 anderen Pfadfindern in der Petruskirche zu einem großen Gottesdienst. Das Friedenslicht geben wir am 4. Adventssonntag in Böklund und abends bei unserem eigenen großen Friedenslichtgottesdienst in Tolk weiter.

Ina Voigt-Schöpel



Wer macht mit beim Dreikönigssingen?

Hallo, liebe Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Bereich der Ortskirche Böklund!

Es ist wieder soweit – nach Weihnachten werden wir wieder mit dem Dreikönigssingen beginnen.

Wer hat Lust, einen Teil seiner Freizeit für den guten Zweck zu opfern und dafür beim Einsammeln von Gaben für notleidende Kinder weltweit auch viel zurückzubekommen? Dank, Anerkennung, Spaß – und nicht zuletzt Naschis, die bei den

[→ Fortsetzung nächste Seite]

täglichen Erzähl- und Besprechungstreffen aufgeteilt werden.

Auch die Erwachsenen lassen sich von der schönen Stimmung anstecken – beteiligt zu sein an der größten Spendensammelaktion von Kindern für Kinder und damit eine ermutigende Bestätigung zu bekommen.

Es ist gut und richtig, auch in dieser Zeit mit allen Sorgen und Krisen in der Welt, das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ in ihrer Arbeit mit Hilfsaktionen für notleidende Kinder und Jugendliche zu unterstützen.

Das erste Treffen zur Durchführung findet am Dienstag, dem 27. Dezember um 10:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Böklund, Schulstraße 7 statt.

Zunächst werden die Einsätze terminiert – niemand wird dabei überfordert und bestimmt selbst, wann er oder sie Zeit hat. Es werden auch Erwachsene gebraucht, die mit dem PKW Fahrdienste übernehmen können.

Den Abschluss bildet der Sternsinger-Gottesdienst am Sonntag, dem 8. Januar 2023 um 17:00 Uhr in der Kirche zu Fahrenstedt, Böklund.

Seit vielen Jahren führen wir diese Aktion rund um den Tag Heilige Drei Könige als ökumenisches Sternsingen durch und freuen uns in Erwartung einer guten Beteiligung wieder sehr darauf.

Es grüßen

Johann Simon, Kath. Kirchengemeinde Christi König,
und Detlef Tauscher, Ev. Kirchengemeinde Angeln-Süd



In der Gemeinde wurden getauft:

Oktober

Jonas Clausen, Böklund
Mateo Deksnys, Böklund
Dominik Paulsen, Böklund
Justin Paulsen, Böklund
Pascal Paulsen, Böklund

November

Helina Heukoua Ekwo, Böklund

In der Gemeinde wurden kirchlich getraut:

September

Ruby Eileen und Jan Bennet Nagel, Uelsby

Oktober

Jana und Marcel Lütt, Böklund

November

Gina und Jan Napirasky, Böklund

Zur letzten Ruhe geleitet wurden:

September

Ingeborg Höck, Uelsby
Bianca Kluth, Taarstedt
Hildegund Konopinski, Brodersby-Goltoft
Erna Möller, Neuberend
Svend Aage Petersen, Schleswig
Edith Piepgras, Schaalby
Willi Teuscher, Neuberend
Ulrike Theophile, Schaalby-Füsing
Elli Lemke, Taarstedt-Westerakeby

Oktober

Erhard Broderius, Schleswig
Hans Bronnmann, Struxdorf
Egon Groditzki, Porta Westfalica
Dr. Peter Magnussen, Struxdorf
Horst Matschulat, Tolk
Karl-Heinz Matschulat, Tolk
Gerda Erika Montzka, Arnis
Hans-Jürgen Pien, Schaalby
Fritz Wicknig, Neuberend
Luise Richtsen, Taarstedt-Westerakeby

Geschichte zu Weihnachten

Als ich aus dem Haus gehen will, steht der Advent vor der Tür, so dass ich beinah stolpere. „Ist es schon so weit?“, frage ich und fürchte, dass ich ihn nun hereinbitten muss. Ich habe es eilig. Der Advent kommt aus einer Zeit, da war Eile noch keine Maxime und Organizer gab es auch nicht. Ich drücke mich entschuldigend an ihm vorbei, aber er stellt mir ein Bein und ich fliege auf die Nase. „Das ist nicht nett!“, rufe ich. Er lächelt sanftmütig. Ich rappele mich auf. Erwachsene, die am Boden liegen, sehen immer irgendwie albern aus. „Wir haben ein Date“, sagt er und lässt ein paar Goldsterne über mich regnen. „Einmal im Jahr, erinnerst Du Dich?“ Natürlich erinnere ich mich. Nur, dass gerade doch noch Sommer war. Der Schal kratzt. Ich bin noch nicht bereit für Äpfel, Nuss und Mandelkern. Ich bin noch nicht bereit für den Advent. „Ich habe nichts vorbereitet. Nicht mal einen Adventskranz habe ich. Last Christmas hängt mir jetzt schon zu den Ohren raus. Genauso wie das Wort Besinnlichkeit!“

Er legt seinen Finger auf meine Lippen und stoppt meinen Redefluss. „Komm“, sagt er. „Für mich brauchst Du nichts vorzubereiten. Ich bereite Dich vor.“ Und dann nimmt er mich an die Hand und führt mich in eine andere Zeit.

Susanne Niemeyer aus: Stille Post. Der Adventskalender zum Ankommen.
Edition Chrismon



Konzerte und musikalische Gottesdienste

So 11.12.	17:00	Adventsmusik im Kerzenschein	Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf, Pastor Tischmeyer und weitere Mitwirkende	St. Georg Struxdorf
So 11.12.	09:30	Wunschlidersingen	Ltg. Martina Riediger, mit Pastor i. R. Krull	St. Marien Kahleby
So 11.12.	15:00	Adventskonzert	mit dem Feuerwehr- musikzug Westerakeby	St. Marien Kahleby
Fr 16.12.	19:30	Erzählabend & Musik „Der Vogel in des Königs Brust“	Katharina Götz (Erzählerin), Micha Götz (Gitarre), Karin Weber (Cello)	St. Georg Struxdorf
So 18.12.	15:00	Weihnachtliches Konzert	Gemischter Chor Böklund, Ltg. Hans Walter Schulz	Kirche zu Fahrenstedt in Böklund
So 18.12.	19:30	Gospelkonzert	Gospelchor Tolk, Ltg. Hans Walter Schulz	St. Marien Kahleby
Sa 31.12.	19:00	„Trompetissimo“ Festliches Konzert mit zwei Trompeten und Orgel	Reinhold Friedrich und Felix Wilde (Trompete), Rainer Selle (Orgel)	St. Marien Kahleby
So 08.01.	18:00	Neujahrsempfang	Kirchen- und Popchor Chorella, Ltg. Martina Riediger	Gemeindehaus Nübel
So 05.02.	11:00	Gospelgottesdienst	mit den VOICES, Ltg. Andrea Anderson, und Pastor Tischmeyer	Kirche in Tolk

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei.
Am Ausgang sind Spenden erbeten.
Aktuelle Termine finden Sie unter
www.angeln-sued.de



Neues Veranstaltungsfaltblatt



Der Kirchenmusik-Ausschuss Angeln-Süd hat ein abwechslungsreiches Programm für 2023 zusammengestellt und die Termine in einem Faltblatt veröffentlicht. Sie können es in Ihren Kirchen, den Gemeindehäusern, im Kirchenbüro oder auf der Internetseite www.angeln-sued.de zum Downloaden finden. Die beteiligten Musiker freuen sich auf Ihren Besuch.

Einladung

Der Kirchen- und Popchor Chorella lädt zum Jahresempfang am 8. Januar ab 18:00 Uhr ins Gemeindehaus Nübel ein. Nach kurzen Grußworten der Kirchengemeinde Angeln-Süd und einem Vertreter der Kommunalgemeinde folgt ein „musikalischer Blumenstrauß“ aus dem Konzertprogramm 2022 des Frauenpopchors unter der Leitung von Kirchenmusikerin Martina Riediger. Anschließend wird das neue Jahr mit einem Umtrunk und einem von den Sängerinnen zusammengestellten kalten Buffet begrüßt.

Regelmäßige Veranstaltungen

für Kinder:

Spatzenchor Schaalby

Donnerstag 11:00–11:45 Uhr

Kinderchor + Instrumentalunterricht

Altersgruppe Grundschulalter

Klavier- u. Blockflötenunterricht

Donnerstag 14:00–15:00 Uhr

Altersgruppe Vor- u. Grundschulalter

neuer Kinderchor

Donnerstag 15:00–15:45 Uhr

für Erwachsene:

Blockflötenensemble

Dienstag 17:45–18:45 Uhr

Frauen-Pop- und Gospelchor „Chorella“

Dienstag 19:00–21:00 Uhr

Gemeindehaus Nübel

Alle Musiziergruppen werden von Kirchenmusikerin **Martina Riediger** geleitet. Kontakt:

kantorin.riediger@angeln-sued.de

SAVE THE DATE

Chorella

NEUJAHRSEMPFANG
am Sonntag, dem **8. Januar**,
um **18 Uhr** im Gemeindehaus
Nübel

Pastor Böklund und Ülsby	Detlef Tauscher	04623 387 boeklund@kirche-slfl.de
Pastorin Brodersby-Kahleby-Moldenit- Taarstedt	Tanja Lammert	04622 2000 pastorin.lammert@ angeln-sued.de
Vertretungspastorin Nübel-Neuberend	Dorothea Pape	0176 18146621 pastorin.pape@angeln-sued.de
Pastor Struxdorf, Thumby, Tolk	Christoph Tischmeyer	04623 380 christophtischmeyer@gmx.de
Vorsitzende Kirchengemeinderat	Birgit Lüdrichsen	04622 180578 birgit-luedrichsen@web.de
Vorsitzender Kirchengemeinderat	Arne Schnack- Friedrichsen	04621 305433 a.schnack-fr@web.de
Kirchenmusikerin	Martina Riediger	0151 20752066 kantarin.riediger@angeln-sued.de
Jugend- und Kinderbüro Gemeindepädagogin	Ina Voigt-Schöpel	0151 65915834 ina-voigt-angeln-sued@t-online.de
Gemeindesekretärin	Ilka Lausen	04622 2254 kirchenbuero@angeln-sued.de

Montag	8:45–10:30 Uhr Gemeindehaus Böklund	Mini-Club Kinder ab 0 Jahren und Eltern	Detlef Tauscher 04623 387
	15:30–16:30 Uhr Gemeindehaus Nübel	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Kinder der 1. und 2. Klasse	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
	16:45–18:00 Uhr Gemeindehaus Nübel	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
16.01., 20.02., und 20.03.	ab 14.30 Uhr Gemeindehaus Böklund	jeden 3. Montag im Monat Senioren- nachmittag mit Kaffee und Spielen	
Dienstag	9:30–10.30 Uhr Gemeindehaus Böklund	Treffen für Mütter mit Babys „La MaMa“	Hebamme Silke Widera 0171 2010856
jeden 2. Mittwoch im Monat	ab 15.00 Uhr Ortskirche Bro-Ka-Mo	Gemeindenachmittag für alle 11.01./08.03. Gemeindehaus Brodersby 08.02. Gemeindehaus Schaalby	
Mittwoch	16:00–17:30 Uhr Gemeindehaus Brodersby	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd alle Altersgruppen ab 1. Klasse	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583

jeden 3. Mittwoch	19:00–21:00 Uhr Gemeindehaus Nübel	Spielkram für Männer, Frauen und Familie	Andrea Tismer
Mittwoch	ab 19:00 Uhr Gemeindehaus Böklund	Treffen der Adipositas Gruppe Schleswig und Umgebung	
Donnerstag	8:30–10:00 Uhr Gemeindehaus Böklund	Gemeinde-Frühstück	Inge Carstens 04623 357
12.01., 09.02. und 09.03.	ab 15:00 Uhr Gemeindehaus Tolk	an jedem 2. Donnerstag im Monat Nachmittag für die ältere Generation	
Freitag	15:00–16:00 Uhr Gemeindehaus Thumby	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Grundschulkinder	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
	15:30–17:00 Uhr Gemeindehaus Böklund	Pfadfinder Stamm Waldeulen alle Altersgruppen	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
	16:00–17:30 Uhr Gemeindehaus Thumby	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583



Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefes erscheint am 19. März.

Aktuelles immer auf unserer Homepage:
www.angeln-sued.de





Das Titelbild und das Bild auf der vorigen Seite zeigt St. Annen in Taarstedt.

Die kleine romanische Feldsteinkirche in Taarstedt wurde in der Mitte des 12. Jahrhunderts in der Nähe einer heidnischen Kulturstätte errichtet. Der für die Landschaft Angeln typische Glockenturm aus Holz ist an die Westseite der Kirche angelehnt und trägt einen Dachreiter, der von einem Wetterhahn gekrönt wird.

Im Innenraum des Gotteshauses beeindrucken neben dem Taufstein aus Granit der nach Renaissanceart gefertigte Altar, sowie das vor dem Rankenwerk in der Höhe angebrachte Vortragekreuz aus spätgotischer Zeit. Das Kirchenschiff wird an der Nordwand durch ein überlebensgroßes Kruzifix bestimmt. Die Orgelempore an der Westseite ist mit zwölf Apostelbildern geschmückt.

Unsere Kirchen

Kirche zu Fahrenstedt in Böklund
 St. Andreas in Brodersby
 St. Marien in Kahleby
 St. Jakobus in Moldenit
 Marienkirche in Nübel
 St. Georgs-Kirche in Struxdorf
 St. Annen in Taarstedt
 St. Johannis in Thumby
 Kirche in Tolk
 Jakobuskirche in Uelsby

Kirchenbüro der Kirchengemeinde Angeln-Süd

Pastoratsweg 3 · 24894 Tolk

Telefon 04622 2254

kirchenbuero@angeln-sued.de

Mo, Di, Mi, Fr 9 bis 11 Uhr, Do 15 bis 17 Uhr

